

Wiesbadener Tagblatt.

Verlag Langgasse 21

Tagblatthaus.

Schalter-Halle geöffnet von 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends.
Postkassent: Frankfurt a. M. Nr. 7406.

Wöchentlich

12 Ausgaben.



Preis:

„Tagblatthaus“ Nr. 6850-53.

Von 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends, außer Sonntagen.
Postkassent: Frankfurt a. M. Nr. 7406.

Wegpreis: Durch den Verlag bezogen: M. 1.80 monatlich, M. 11.40 vierteljährlich, ohne
Traglohn; durch die Post bezogen: M. 2.50 monatlich, M. 16.50 vierteljährlich, mit Beih.
geld. — Bezugsstellen nehmen an: der Verlag, die Ausgabestellen, die Träger und alle
Postanstalten. — In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Be-
zieher keinen Anspruch auf Lieferung des Blattes oder Erstattung des entsprechenden Entgelts.

Wegpreis: Durch den Verlag bezogen: M. 1.20, auswärtige Anzeigen M. 1.50, Briefliche Anzeigen M. 1.50,
auswärtige Anzeigen M. 1.50, für die empfangene Kolonien oder deren Raum. — Bei wieder-
holter Aufnahme unentgeltlich. — Für die Aufnahme von Anzeigen an
bestimmten Tagen und Plätzen wird keine Gewähr übernommen.

Berliner Abteilung des Wiesbadener Tagblattes: Berlin W. 9, Wollstraße 18, Fernsprecher: Amt Zentrum 11435-11437.

Sonntag, 5. Juni 1921.

Morgen-Ausgabe.

Nr. 255. • 69. Jahrgang.

Das Finanzprogramm der Reichsregierung.

Es ist vielleicht verfrüht, schon jetzt nach der Rede des Reichskanzlers Wirth etwas über das Finanzprogramm der neuen Reichsregierung zu schreiben. Denn die Hoffnung der Wirtschaftskreise, aus dieser Rede nun nach den wochenlangen Vorarbeiten der Ministerien ein einheitliches Durchführungsprogramm zum Londoner Ultimatum entnehmen zu können, blieb unerfüllt. Ja, man hatte sogar teilweise die Empfindung, daß allzu starke parteipolitische Gegensätze der Taktik in dieser Regel dem Aussprechen des wirtschaftlich Notwendigen leider nur zu erfolgreich entgegenstehen. Daß dieses Variieren zwischen verschiedenen wirtschaftlichen und politischen Weltanschauungen nicht klärend wirkt, hat man oft in den letzten Jahren bitter erfahren. Jetzt muß es aber gerade Aufgabe aller Freunde der Demokratie sein, die Anerkennung des wirtschaftlich Zweckmäßigen und Notwendigen frei von allen dogmatischen Gesichtspunkten zu erzwingen. Vielleicht werden die kommenden Einzelreden der Ressortminister hier etwas Klärung bringen. Groß ist allerdings die Hoffnung hierfür nicht, da der Reichskanzler Wirth seine finanzpolitischen Ausführungen ja auch als Reichsfinanzminister machte.

Von vornherein ist bei der Betrachtung der finanzpolitischen Aufgaben sehr auffallend die restlose Beschneidung der Reformgedanken auf die Aufbringung der etwa 40 Milliarden Papiermark, die sich aus dem Londoner Ultimatum ergeben, während man der Deckung des 45½ Milliarden betragenden Haushaltsdefizits noch keinerlei Aufmerksamkeit zuwendet. Es muß daher von Anfang an auf das nachdrücklichste betont werden, daß sich die jetzt notwendig werdende Gesamte Finanzreform darauf aufbauen hat, das gesamte Gleichgewicht des Haushalts herzustellen. Wollte man sich etwa über das Defizit der außerordentlichen Haushaltsrechnung und über die Zuschüsse zur Post- und Reichseisenbahnverwaltung durch weiteres Notendruck hinwegsetzen, so würde dies eine so ungebauerliche Fortsetzung der deutschen Geldentwertung bedeuten, daß damit auch eine wesentliche Vermehrung der Papiergeldmischmasse, in die wir die Goldmarkverpflichtungen umzurechnen haben, zu erwarten sein wird. Es fehlt vorläufig noch innerhalb des Reichsfinanzministeriums die klare Erkenntnis der Zwangsläufigkeit derartiger Entwicklungen. Daher wird es die besondere Aufgabe der der Regierung nahestehenden Parteien sein müssen, jetzt jegliche Notstandsurteile zu verhindern, um nach der Festlegung unserer Verpflichtungen nunmehr auf zu einer endgültigen Festlegung und Solidität unserer Haushaltsrechnungen zu kommen.

Die wirtschafts- und finanzpolitischen Ausführungen des Reichskanzlers sind leider auf einige sehr schwerwiegende Fragen, die das Londoner Ultimatum aufgeworfen hat, nicht eingegangen. Die deutsche Wirtschaft steht vor allem auch nicht klar, wo sich die Grenzen der im Londoner Ultimatum für die neuen Goldschuldenversprechungen festgesetzte Steuerfreiheit befinden, und ob hier Sicherungen dafür bestehen, daß durch diese Steuerfreiheit nicht die bedeutendsten Grundlagen unserer direkten Steuererhebung unterhöht würden. Sehr bedauerlich wirkte die Ankündigung des Ausbaues der Körperschaftsteuer unter dem Gesichtspunkt der Besteuerung der hohen Dividenden, denn zweifellos kann hier dieser Ausbau der Körperschaftsteuer doch nur darauf bezichen, durch stärkere Heranziehung der Gesamtgewinne der Gesellschaftsunternehmen die Differenzen zwischen der Besteuerung physischer und juristischer Personen zu beseitigen. Ferner wirkt die besondere Ankündigung des Ausbaues der Körperschaftsteuer bei der sonstigen Vermehrung von Einzelheiten auffallend, da es sich hier selbst bei den sehr optimistischen Hoffnungen des Reichsfinanzministeriums nach den Veröffentlichungen der letzten Tage im höchsten Maße um die Gewinnung von circa 250 Millionen Mark handeln kann. Fast hat man die Empfindung, daß man im Reichsfinanzministerium glaubt, das gewaltige Finanzgebäude aus Mosaiksteinen aufbauen zu können. Bei der Erwähnung der Zölle und Verbrauchssteuern stand im Vordergrund die Erhöhung der Kohlensteuer. Wenn hier damit gerechnet wurde, durch Ausfüllung der Differenz zwischen Inlands- und Auslandspreis ganz außerordentliche Einnahmen zu schaffen, so wurde dabei doch außer acht gelassen, daß die von dem Reichskanzler selbst erwähnten Aufwärtsbewegungen der Preise der lebensnotwendigsten Nahrungsmittel und dergleichen im Anschluß an die Durchführung des Abbaues der Zwangswirtschaft eine entsprechende weitere Heraufhebung der Lohnhöhe nach sich ziehen wird. Es ist heute selbstverständlich noch nicht möglich, die Größe dieser Preisbewegung festzustellen, wohl aber kann man sicher voraussagen, daß diese Preisbewegung

auch die heutigen inländischen Preisgrundlagen unserer Rohlenproduktion sehr stark berühren wird, und daß hierfür voraussichtlich bei der kommenden Kohlensteuer ein wesentlicher Zwischenraum zwischen Inlandspreis plus Steuer einerseits und Weltmarktpreis andererseits gelassen werden muß. Im Rahmen des vom Reichskanzler skizzierten Steuerprogramms scheint dann noch sehr abwegig der Gedanke der Zollerhöhung für Luxusgüter zu sein. Man darf doch nicht vergessen, daß wir hier nach den Bestimmungen des Versailler Vertrages insbesondere Frankreich gegenüber in bezug auf Seidenwaren, Weine usw. unter einem bestimmten Zwang stehen, und daß daher der praktische Durchführung einer derartigen Luxusgüterbesteuerung von vornherein so enge Grenzen gesetzt sind, daß deren Erträge bei der ungeheuren Preissteigerung sicher fast völlig bedeutungslos sein werden. Der Gedanke der Steuererhöhung fand in der Reichskanzlerrede keine Erwähnung. Völlig unklar waren die Ankündigungen neuer Besitzsteuern. Darüber wird noch besonders zu reden sein.

Bei aller jählichen Lükenhaftigkeit des Finanzprogramms soll dem aufrichtigen hoffnungsfrohen Wollen des Reichskanzlers und Reichsfinanzministers volle Achtung entgegengebracht werden. Die kommenden Verhandlungstage im Reichstag werden hoffentlich die Ergänzungen zum Wirths Programm bringen, die absolut erforderlich erscheinen. Revision des Umsatzsteuergesetzes, Rohstoffsteuern und daneben sofortiger energischer Abbau des ins Unermeßliche gewachsenen Beamtenapparates, vor allem der Finanzverwaltung, sollen nur die hauptsächlichsten Ergänzungen andeuten.

Noch keine Entscheidung über die Zusammenkunft des Obersten Rates.

Dz. London, 4. Juni. (Drathbericht.) Dem „Daily Telegraph“ zufolge scheint die Annahme begründet zu sein, daß polnische irreguläre Truppen mit Munition immer noch unbehindert über die Grenze bei Lublin kommen. Bisher sei dem Blatte zufolge keine endgültige Antwort auf die letzte französische Note über die Frage der Zusammenkunft des Obersten Rates erteilt worden und werde auch wohl nicht von London abgehen, bevor der Bericht von Harold Stuart eingegangen sei.

Neue französisch-englische Bündnispläne.

Dz. London, 4. Juni. (Drathbericht.) Wie der „Daily Telegraph“ berichtet, nimmt der in der französischen Presse jetzt offen erörterte Gedanke, die augenblicklich zwischen England und Frankreich bestehende Entente durch ein festes englisch-französisches Bündnis zu ersetzen, jetzt auch die Londoner amtlichen Kreise in Anspruch. Selbstverständlich besteht über diese Frage eine große Meinungsverschiedenheit. Man ist aber allgemein der Ansicht, daß einem derartigen festen Abkommen notwendigerweise der Abschluß eines allgemeineren Abkommens vorangehen müsse, der alle Punkte regeln müßte, in denen die englische und die französische Politik tatsächlich auseinandergehen, wie z. B. im Osten.

Kriegsmöglichkeiten im nahen Osten.

Dz. London, 4. Juni. (Drathbericht.) „Daily Telegraph“ schreibt über die Möglichkeit eines Krieges im nahen Osten, es stehe der Verlust bevor. Großbritannien hineinziehen, um den Griechen gegen die Türken zu helfen. Großbritannien befindet sich also unmittelbar vor einem neuen Krieg. Eine englische Flotte verläßt sich in Mitten in Erwartung alliierter Flotten- und Militäroperationen zur Unterstützung gegen die türkischen Nationalisten in Kleinasien. Dem „Daily Express“ zufolge ist man in gewissen Kreisen der Ansicht, daß Frankreich, obwohl es mit den türkischen Nationalisten Frieden geschlossen hat, bereit sein wird, sich den Operationen gegen die Türken anzuschließen, vorausgesetzt, daß es von Lloyd George freie Hand in Deutschland erhält. Das Blatt sieht in der Situation von Brussa, die von den offiziellen Presseführern ausgenutzt wird, den Verlust, die öffentliche Meinung zu Gunsten eines neuen Krieges zu beeinflussen. Das Blatt erklärt, solche Vermutungen seien fehlgeschlagen, denn der englische Steuerzahler sei bestürzt über jede in Aussicht stehende Expedition, die ihm schwere Ausgaben verursachen und die zur selben Zeit die territorialen Verurteilungen der Griechen fördern würde. Es sei wohl bekannt, daß Lloyd George stets der Freund Griechenlands und der bittere Feind der Türkei gewesen sei, aber die Frage, wer Smirna künftighin beherrschen werde, sei ohne Belang, wenn englische Truppen und englisches Geld nicht verwendet würden, um diese Frage zu regeln.

Die Stärke der polnischen Insurgenten.

Dz. London, 3. Juni. Garmsworth erklärte im Unterhause auf eine Anfrage bezüglich der Zahl der polnischen Insurgenten in Oberschlesien und die der deutschen Streitkräfte und darüber, ob die Ankunft von vier englischen Bataillonen genügend sein werde, um die Autorität der internationalen Kommission wider herzustellen, die Stärke der polnischen Insurgenten sei auf 60.000 bis 100.000 Mann geschätzt worden. Die Stärke der deutschen Verteidigungstruppen unter General Höfer würden auf 30.000 Mann geschätzt. Man hoffe, daß die englischen Bataillone, die jetzt auf dem Wege nach Oberschlesien seien, die zur Verfügung der internationalen Kommission stehenden Truppen in die Lage versetzen würden, ihre Autorität wieder herzustellen.

Die Kriegsschuldigenprozesse.

Die Verhandlung gegen den U-Bootskommandanten Neumann.

Br. Reipzig, 4. Juni. (Eigener Drathbericht.) Vor dem Reichsgericht begann heute Samstag die Verhandlung gegen den Kapitänleutnant a. D. Karl Neumann aus Breslau, dem die Verletzung des englischen Lazarettsschiffes „Dover Castle“ durch das U-Boot „U 87“ im Mai 1917 im Mittelmeer zur Last gelegt wird. Die Verhandlung wird wieder von Senatspräsident Schmidt im Beisein von englischen und französischen Kommissionen, sowie Vertretern der deutschen Regierung geführt. Nachdem der Präsident dem Angeklagten die Anklageschrift verlesen hatte, gibt dieser eine ausführliche Darstellung der Vorgänge bei der Verletzung. Er gibt an, daß das Mittelmeer im allgemeinen für Lazarettsschiffe geoffert war. Nach Abgabe des Schusses und nachdem das U-Boot wieder aufgetaucht sei, habe er gesehen, wie das feindliche Schiff auf dem Kopf stand. Darauf erfolgte eine heftige Detonation, aus der er geschlossen habe, daß sich Munition an Bord befunden habe. Der Präsident fragt, ob ein Sachverständiger aus der Detonation mit Sicherheit auf das Vorhandensein von Munition an Bord schließen könne, was der Angeklagte mit „Ja“ beantwortet. Die Vernehmung des Angeklagten dauert fort.

Nach einstündiger Vergangung erklärte der Gerichtshof folgendes Urteil: Der Angeklagte Kapitänleutnant a. D. Neumann wird freigesprochen. Die Kosten des Verfahrens werden der Staatskasse auferlegt.

Keinerlei deutsche Demarche in der Anschließfrage.

W.T.B. Berlin, 3. Juni. Die „D. Allg. Ztg.“ stellt nochmals fest, daß keinerlei deutsche Demarche bei der österreichischen Regierung in der Anschließfrage vorliege. Eine Einmischung in die deutsch-österreichischen Angelegenheiten sei in keiner Form erfolgt, ebensowenig eine Stellungnahme gegen den Anschluß.

Die Resolution Vortier.

Dz. Washington, 4. Juni. Der Ausschuss des Repräsentantenhauses für auswärtige Angelegenheiten hat beschlossen, die Resolution Vortier dem Hause zugehen zu lassen, die die Aufhebung des Kriegsausstandes zwischen den Vereinigten Staaten und Deutschland und Österreich vorseht. Die Resolution soll an die Stelle der Resolution Knox treten. Vortier, der Vorsitzende des Ausschusses, erklärte, keine Resolution werde dem Repräsentantenhaus in der nächsten Woche zur sofortigen Beratung unterbreitet werden.

Amerika behält die deutschen Schiffe.

Dz. London, 4. Juni. Einer Exchange-Meldung zufolge verlautet in Washington an maßgebender Stelle, daß die Vereinigten Staaten die Absicht haben, die deutschen Schiffe, die in amerikanischen Häfen beschlagnahmt wurden, als die Vereinigten Staaten in den Krieg eintreten, zu behalten.

Eine neue Verwaltung in Neu-Guinea.

Dz. Genf, 3. Juni. Der australische Ministerpräsident hat den Generalkommissar des Völkerbundes telegraphisch davon in Kenntnis gesetzt, daß die australische Regierung am 9. Mai eine neue Verwaltung in der ehemals deutschen Kolonie Neu-Guinea eingeführt hat.

Die Spaltung der französischen Eisenbahner.

W.T.B. Paris, 3. Juni. Die in die Minderheit geratenen Anhänger der Gewerkschaftsinter-nationale von Amsterdam auf dem gestrigen Eisenbahnerkongress, die den Kongress verlassen haben, nahmen um 1 Uhr in gesonderter Beratung eine Entschließung an, in der sie gegen die Kommunisten protestieren. Drei Tage lang hätten die Delegierten des Kongresses unter der Beobachtung von Leuten verhandelt, von denen die Mehrheit der Korporation fremd sei. Die Anhänger der gemäßigten Richtung seien entschlossen, das Recht gegen jede Gewalt zu verteidigen. Sie würden die Arbeiter der französischen Eisenbahnen auffordern, sich gegen jede Diktatur zu wenden.

Der englische Bergarbeiterstreik.

Dz. London, 4. Juni. Godge teilte offiziell mit, daß der Vollzugsausschuss der Bergarbeiter die Bedingungen der Regierung abgelehnt hat.

Generalfreilich in Norwegen.

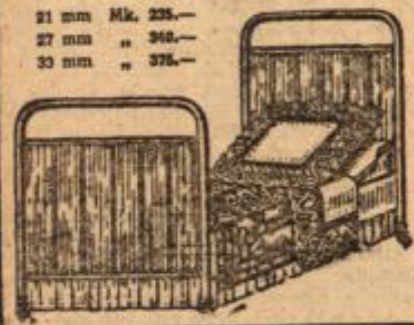
D. Stockholm, 4. Juni. (Eig. Drathbericht.) Seit Freitag herrscht in Norwegen Generalfreilich, der seine Ursache in der Erfolglosigkeit der Verhandlungen zwischen den norwegischen Seelen und den Reedern wegen eines neuen Lohnabkommens hat. Das Eisenbahn- und Postwesen nimmt bis jetzt an dem Streik nicht teil. In Christiania ist die Lage ernst. Die Straßenbahnen stehen still, die Zeitungen mit Ausnahme der sozialistischen erscheinen nicht, die Bäckergesellen streiken und man fürchtet, daß die Streikenden die Wasserleitung abschneiden. Die Regierung sucht mit zahlreichen Motorbooten einen Küsten-dienst zu organisieren, da der Matrosenstreik die Nahrungsmittelversorgung gefährdet. In einigen Orten, wie Kar-vik und Hammerfest, scheint der Streik bereits beendet zu sein.

Die Kosaken gegen die Bolschewiken.

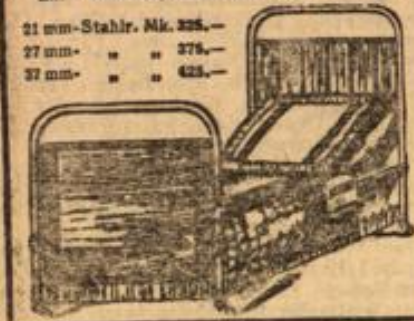
D. Kopenhagen, 4. Juni. (Eigener Drathbericht.) Nach einem Telegramm aus Helsinki sind aus Moskau Nachrichten eingetroffen, daß es dem General Semenov gelungen sei, sämtliche Kosaken in Sibirien gegen die Bolschewiken zu vereinigen. In Woi Wostok wurde ein großer Kosakenabgeheilen, auf dem namentlich Vertreter der Finnen, des Handels und der Industrie Sibiriens vertreten waren. Es wurde beschlossen, eine bürgerliche Staats-regierung zu bilden.

Stahlrohr-Bettstelle

beste Patentmatr., la weiße Emaille-Lackierung

21 mm Mk. 235.—
27 mm „ 340.—
33 mm „ 375.—**Stahlrohr-Bettstelle**

mit Fußbrett, bestes deutsches Fabrikat

21 mm-Stahlr. Mk. 325.—
27 mm „ „ 375.—
33 mm „ „ 425.—**Der Einkauf von Betten ist Vertrauenssache!**

Strengste Reellität, beste Qualitäten, sehr vorteilhafte Preise.

Dekbett aus edel rot. Inlett, 215.—

Dekbett gar. federdicht, edel 315.—

Dekbett gar. federdicht, edel 365.—

Dekbett gar. federdicht, edel 425.—

Dekbett gar. federdicht, edel 535.—

Kissen reichl. mit Federn gefüllt, 65.—

Kissen aus edel rot. Inlett, gar. 110.—

Kissen gar. federdicht, edel 125.—

Kissen gar. federdicht, edel 190.—

Weiße Gänse-
federn
per Pfd. Mk. 26.—
Weiße Gänse-
Halbdaunen
per Pfd. Mk. 55.—

Steppdecken Satin, m. Halb- 295.—

Steppdecken 495.—, 395.—, 350.—

Daunen-Steppdecken 625.—

Daunen-Steppdecken 1250.—

Wolldecken m. la Füll. u. daunend. Bat.-Einkl. 975.—

Seegrasmatratten 125.—

Wollmatratten 285.—

Kapokmatratten 600.—

Roßhaarmatratten 1150.—

Bettfedern und Daunen in 20 versch. Qualitäten. • Anfertigung aller Bettwaren in eigenen Werkstätten. Kinderbettstellen, Holzbettstellen, Messingbetten, Weißlack. Möbel in sehr großer Auswahl.

Betten-Spezial-Haus Buchdahl

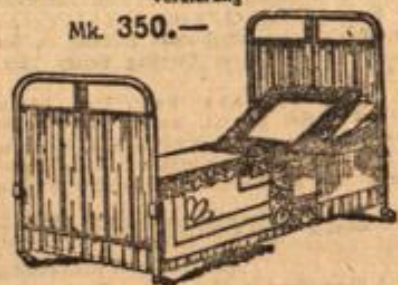
Bärenstraße 4.

WIESBADEN

Bärenstraße 4.

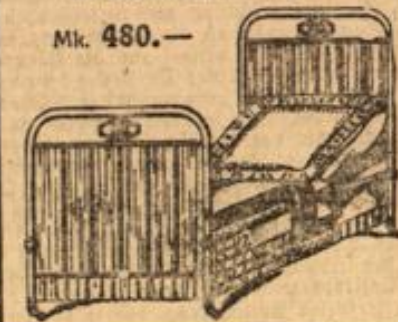
Stahlrohr-Bettstellemit la Patentmatratze und edler Messing-
verzierung

Mk. 350.—

**Stahlrohr-Bettstelle**

mit Fußbrett und Messingstäben

Mk. 480.—

**NASSAUISCHER KUNSTVEREIN
UND WIESBADENER GESELLSCHAFT
FÜR BILDENDE KUNST.****JUNI-AUSSTELLUNG 1921.**KOLLEKTIONEN VON:
BRETZ-DÜSSELDORF
KOWARZIK-FRANKFURT
MEZ-BADENWEILER
PLATTE-BARMEN
WOLFF-MALM-WIESBADEN U. A.GRAPHIK-KOLLEKTIONEN VON:
FELIXMÜLLER-BERLIN
LIEBERMANN-BERLIN U. A.EMAILS VON:
LANG-HANAU.STICKEREIEN VON:
STIEL-DUISBURG.NEUES MUSEUM, WIESBADEN. TÄGLICH
GEÖFFNET VON 10-1 UND 3-5 UHR,
SONNTAGS VON 10-1 UHR.
MONTAGS GESCHLOSSEN. F 197**Geschäfts-Eröffnung.**Im Einverständnis mit meinem Vater,
Herrn Ludw. Eberhardt, Inhaber der
Firma G. Eberhardt, Langgasse 48, habe
ich am 1. Juni ein

eigenes Geschäft

eröffnet und empfehle meine

Reparaturwerkstätte und Schleiferei

für alle Stahlwaren

Bismarckring 7

Fernruf 1245

Gründliche Branchenkenntnis, langjährige
Erfahrung, persönliche Beziehungen zu
den bedeutendsten Fabrikanten, erstklass.
Arbeitskräfte u. die modernsten Maschinen
setzen mich in die Lage, den ver-
schiedensten Ansprüchen meiner Auftraggeber
zu genügen. 491**A. Eberhardt jun.****Kalasiris**Patente aller Kulturstaaten
zahlreiche Anerkennungen
bietet die Vorteile des
besten Pariser Kor-
setts, jedoch ohne dessen
schwierige Nachteile.Spezialfashions
für Kranke u. Kinder
Büstenhalter.Vor den vielen Nach-
ahmen wird dringend
gewarnt. Jedes echte
Stück trägt den Stempel
„Kalasiris.“Maßige Preise.
Illustriert Broschüre und
Auskunft kostenlos durch das**Kalasiris-Spezialgeschäft**
Wiesbaden, Wilhelmstr. 4. Tel. 4256.**Speditionsgesellschaft Wiesbaden**

G. m. b. H.

Adolfstraße 1. Telefon 872.

An- und Abfuhr von Waggons

Stückgut Reisepack, Eil- u. Expressgut.

Schweres Lastfuhrwerk

Lieferung von Sand und Kies. 58

Partie moderner Stoffefür Kostüme u. Ansätze passend.
140 breit. Meter 55 Mt., feidbarane Stoffe
(prima Qualität) 130 und 120 Mt. Arbeits-
stoffe von 60 Mt. an.

Hellmundstr. 24, Laden.

**Haut-, Blasen-
Frauenleiden**(ohne Quecksilber,
ohne Einspritzung),

Blut-,

Urin-Untersuchungen

Aufklar. Broschüre No. 5a diskret verschl.

Mk. 3.— (Nachnahme)

Spezialarzt Dr. med. Hollaender

Frankfurt a. M., Bethmannstrasse 56, gegen-
über Frankfurter Hof. Tel. „Hansa“ 6933.

Täglich 11-1, 5-7 Uhr. Sonntags 11-1 Uhr

Syphilis-Behandlung nach den
neuest. wissenschaftl.
Methoden

ohne Berufsstörung

Mk. 3.— (Nachnahme)

Spezialarzt Dr. med. Hollaender

Frankfurt a. M., Bethmannstrasse 56, gegen-
über Frankfurter Hof. Tel. „Hansa“ 6933.

Täglich 11-1, 5-7 Uhr. Sonntags 11-1 Uhr

Gasgefüllte LampenFlack, jetzt: Luisenstr. 25, gegenüber
dem Realgymnasium. Telefon 717**Taurusgarage**G. m.
b. H.

Adolfstr. 12

Telephon 2640 und 88

**General-Vertretung der
Stoewer-Automobile**

Luxus-Kraftwagen für Stadt- u. Fernfahrten

Neue u. gebrauchte Personenwagen am Lager

Garage zum Einstellen von Kraftwagen

Tag und Nacht geöffnet

Reparaturwerkstätte für alle Marken unter
eigener, fachmännischer Leitung

Größeres Lager

© von Ersatzteilen und Betriebsstoffen. ©

Telephon-Anlagen für

Hausbetrieb Postanschluß.

und

W. Hinnenberg, Langgasse 15.

Telephon 6595/596.

Erstklassige

Elektromotore

liefern

Erich Delp

Bleibich am Rhein

Fernsprecher 594

Marcus Berlé & Cie.

Gegründet 1823 Bankgeschäft Wilhelmstraße 38

commanditiert von der Deutschen Vereinsbank Frankfurt a. M. seit 1873

Fernsprecher Nr. 26, 6140, 6141, 6142.

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte. Wertpapiere. Devisen.

Drei Tresors Tag und Nacht bewacht. F 319

WIESBADENER BANKVerwaltung von
Wertpapieren

Kreditgewährung

Vermietung von
Schrankschreibern
in der
STAHLKAMMER.**FÜR HANDEL UND GEWERBE**

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht

Friedrichstraße 20.

BANKGESCHÄFT UND SPARKASSE.

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte für Mitglieder.

Aufnahme als Mitglied jederzeit. Bereitwillige Auskunft durch den Vorstand.

Scheckkonten auch für Nichtmitglieder.

An- und Verkauf
von
Wertpapieren**DEVISEN**Akkreditive und
Kreditbriefe auf
alle größeren
Plätze.

Billige Konfektion für Reise und Sport

Kostüme

Jacken-Kostüme aus praktisch melierten Stoffen . . .	95
Jacken-Kostüme in hübschen Macharten . . .	125
Jacken-Kostüme helle Noppé-Stoffe (engl. Art) . . .	195
Jacken-Kostüme in marine und schwarz Cheviot . . .	350
Jacken-Kostüme in marine, schwarz, Kammgarn, Cheviot . . .	550
Jacken-Kostüme letzte Neuheit, in einfarbig grau u. engl. gemusterten Dounegastoff., flotte Sportfassons, . . .	850

Ein Posten hell mode
Gabardine u. and. Modell-Kostüme
weit unter Preis.

Röcke und Kleider

Frotté-Röcke nur weiß	88
Frotté-Röcke flotte Fassons	115
Woll-Röcke in diversen Farben	75
Falten-Röcke (Wolle), neue Nadelstreifen in div. Farben, . . .	95
Frotté-Kleid in diversen Farben, neue Machart, . . .	195
Frotté-Kleid mit reicher Stickerei	250
Wasch-Kleid einfarbig, Leinen-Imit.	125
Seiden-Kleid bedruckt, Foulard	295

Blusen und Mäntel

Sport-Bluse Flanell (Waschstoffe)	49
Voll-Voile-Bluse vornehme Jabot-Fasson	98
Opal-Hemd in vornehmer Ausführung, offen u. geschlossen zu tragen	145
Sport-Jacken reinwollene Flauschstoffe	125
Reise-Mäntel 120 cm lang (Wolle)	195
Reise-Mäntel 120 cm lang (Wolle) in Stoffen engl. Art	350

Besonders grosse Auswahl
neuester Reise-Mäntel
in Dounegastoffen. — Flotte Raglans-Fassons.

— Angebote aus letzten grossen Einkäufen. —

S. GUTTMANN

Das grosse Spezialhaus für Konfektion und Kleiderstoffe.

K 22

Warnal
Kernseife
Tadellos
Seifenpulver

Ozean
Eisberg-Parfüm
Tulipan
Parfüm

MTW
Mitteldeutsche Seifenfabriken
Leipzig-Wahren
Vertrieb: Theodor Klisch, Wiesbaden, Neugasse 18.

LHÖROLD-ARCHITEKT
ATELIER FÜR ARCHITEKTUR
INNENAUSBAU GARTENKUNST
FRIEDRICHSTR. 39 FERNR. 1420

Starke Handleiterwagen
und Holzbohle, auch
Bühnenfahrgestelle
liefert 470
W. Gail Bwe., Dieblich
Telephon 13 Amt Bielefeld.

WALTER HINNENBERG
SELBSTFÜHRENDE
HEIZUNGSAPPARATE
WIESBADEN
LANGESTRASSE 15
TEL. 4925 u. 6546

**Königlich
holländischer Lloyd
Amsterdam**

Transatlantischer Dampferdienst
via Spanien und Portugal
für Passagiere, Fracht und Post nach

SUD-AMERIKA

Rio de Janeiro, Santos, Montevideo, Buenos Aires

CUBA / MEXICO

Havana, Vera Cruz

NORD-AMERIKA

New Orleans

mit modernen Drei- u. Doppelschrauben-Schnelldampfern
regelmässig in kurzen Abständen ab Amsterdam
Moderne schnelle Frachtdampfer nach obengenannten
Häfen sowie nach Pernambuco und Bahia
Spezieller 14tätiger Frachtdienst nach New York

Alle Auskünfte über Passage und Fracht durch
Reisebureau Born & Schottenfels,
Wiesbaden, Kaiser-Friedrich-Platz 3
u. die in den meist. Großstädte befindl. Vertretungen.

Badhaus „Goldenes Kreuz“
6 Spiegelgasse 6.
Thermal-Bäder direkt aus der Quelle.
Trinkkur im Hause. 254

Vakuum-Anlagen u. Apparate
reparieren
Schäfer & Schlosser, Wiesbaden
Waldramstraße 2. :: Telephon 1995.

Dürkopp-Fahrräder

für Herren, Damen und Kinder sowie alle
Fahrrad-Ersatz- u. Zubehörteile, Reparaturen
empfehlen zu äusserst billigen Preisen.

Ed. Lübke, Wehlitzstraße 39.

Telephon 1834

Vertr. der Dürkopp-Fahrradwerke, Bielefeld.

— Reparaturen prompt und billig. —

Für Wiederverkäufer!

Habe stets Lager zu Original-Preisen in:

Helvetia-Konfitüren u. Gelees

in allen Packungen

Sinner u. Dr. Oetkers Backpulver, Pudding etc.

und Gustin.

Waffeln u. Kekse etc. der Lands. Keksfabrik.

Emanuel Haas, Großhandlung,

Rülzheim (Pfalz)

Wiesbaden, Mainzstraße 60. Tel. 2049.

Geschlechtsleiden

aller Art, auch chron., Behandl. d. seit viel. Jahren
sich gut bewährt. **Timm's Kräuterkur,** o.
Spritzen, o. Quecks. und o. Salzw. o. Berufsstör.
Viele Dankschr. Ausführl. Broschüre gegen
Mk. 1.50 versendet disk. **Dr. S. S. Rauciser,**
Hannover, Braunschweig, Str. 2.

8 Trauringe
Dukatengold 900 gestempelt
18 kar. Gold 750
14 kar. Gold 585
8 kar. Gold 333 gestempelt v. 50.— an

Enorme Auswahl stets am Lager.

Bok 70 Kirchgasse 70
gegenüb. Mauritiuspl. Wiesbaden.
Tel. 6138.

Suche mich mit 10—15 Talle
an streng reellen Unternehmen
tätig zu beteiligen. Offerten u. 3. 562
an den Tagbl.-Verlag.



**Alle Fahrrad-, Motorrad- und
Auto-Zubehörteile**
liefert äusserst preiswert

Aug. Geel

Vertreter der weltber. Opel-Fahrradwerke,
Schwalbacher Straße 27. — Telephon 3921.



M. Schneider's Kurzwaren-Bohle

Beginn Montag, den 6. Juni.

Besonders preiswerter Verkauf von Schneiderei- u. täglichen Bedarfsartikeln.

1a Nähgarn, 6 fad, 200 m . . . pr. Rolle 1.75	Schuhriemen schwarz u. braun, 120 cm lang 85	Kollortordel sehr stark Rtr. 75, 65
Sternzwirn schwarz und weiß, 20 m 45	Schuhriemen schwarz u. braun, 100 cm lang 75	Gardinenband weiß Rtr. 1.25
Stopfzwirn schwarz, weiß, braun . . Knäuel, 5 gr 80	Wiedergurt ohne Stäbe, 4 cm, schw. u. weiß 1.50	Kragentüpfel mit Mechanik 35
Seidentzwirn in modernen Farben 5 gr 1.95	Wiedergurt 5 cm, 1.95	Gummiband gute Qualität Rtr. 2.50
1a Nähseide schwarz, 50 m auf Spulen . . . 1.95	Wiedergurt 6 cm, 2.35	Gummiband mit Knopfloch Rtr. 2.95
Lothenadeln Päckchen 45, 25, 20	Wiedergurt mit Stäben, 4 cm, 2.25	Nähgummiband Rtr. 4.95
Haarnadeln glatt und gewellt Päckchen 20	Wiedergurt 5 cm, 2.60	Nähgummiband extra stark Rtr. 8.75
Sicherheitsnadeln Sortiert Brief 75	Wiedergurt 6 cm, 2.95	Nähgummiband Zugausführung Rtr. 9.75
Stednadeln Brief, 100 Stüd 65	Damen-Strumpfhalter 1a Gummi . Paar 3.00	Waschborden mod. Farben, 2 cm breit Rtr. 95
Wäscheknopfe „Meteor“ 14 Lin. 75	Damen-Strumpfhalter 1a Nähgummiband, Paar 4.95	1 Posten Zwirnsstiche Serie I 75, 95
Wäscheknopfe „Meteor“ bis 30 Lin. . . . 1.40	Damen-Strumpfhalter 1a Nähgummiband, extra stark . Paar 7.50	1 II 1.95 1.50
Baumwollband weiß, gute Qualität . . . Rtr. 30	Schweißblätter 1a Gummi, Paar Rtr. 4.50 u. 2.95	1 III 3.95 2.50
Nahband pr. 10 m 2.95 und 2.95	Korsettband 6 Rtr. lang Paar Rtr. 1.95	1 Serie I 3.50
Lotband schwarz 10 m-Stüd 2.95	Halbleinenband 5 Rtr., Rtr. 4.95, 3.75, 2.75, 2.50	1 II 4.95

Ein Posten Florstrümpfe, weiß, flares Gewebe, Ersatz für Seide, 19.75

Damenstrümpfe schwarz, gute Qualität, Paar 6.50	Damenstrümpfe schwarz und farbig, flares Gewebe, Paar 19.75	Damenstrümpfe Kunstseide, schleierfreie Ware Paar 49.00
Damenstrümpfe schwarz Flor, Doppelfalte, Hochverfe Paar 12.75	1a Seidenflor in modernen Farben Paar 27.50	Reinseidene Damenstrümpfe 98.00, 89.00, 75.00

Neu eingetroffen u. besonders vorteilhaft!

Korsetts festoniert, rostr. Einlage, 1 P. Strumpfhalt. in versch. Farb. 39.50 29.50	Tricotagen Herren-Unterhosen (Kato) 20.50 17.50	Unterhosen 26.00 19.25
Korsetts eleg. Jacquard-Korsett, festoniert od. Spitze, 1 P. Strumpfhalt., 75.00 58.00	Tricotagen Einsackhemden enorm billig 28.00 25.00	

Spezial-Angebot in weißen Blusen.

Bestickte weiße Batistblusen Kimonoform . . . 39.00	Boilebluse 55.00	Boileblusen aus vorzähl. glatten Vollwolle mit echtem Flet-Motiv 118.00
Boileblusen aus la gesticktem Vollwolle, Kimonoform 68.00	Sportblusen aus gutem weißen Batist, tadellose Form und Verarbeitung . . 75.00	

Willein-Modehefte

Willein-Schnitte

Willein-Handarbeits-Album.

Kaufhaus

M. Schneider

Kirchgasse 35/37

Wäsche-Woche!

Fabelhaft billige Gelegenheits-Posten.

Mit dieser Veranstaltung bewelsen wir aufs neue wie groß die Leistungsfähigkeit unsres Hauses ist.

Damen-Hemden

(Achselschluß) aus kräftigem, mittel- und feinfädigem Hemdentuch, mit aparter Verzierung, 36.—, 32.—, 28.—, 22.50

Batist-Hemden

mit Valenciennes und Klöppelarb., Einsatz und Spitze, elegante Ausführung 68.—, 62.—, 56.—, 48.50

Knie-Beinkleider

aus mittel- und feinfädigen Stoffen, in vornehmer Ausführung 35.—, 32.—, 28.—, 24.50

Batist-Beinkleider

moderne Formen, in Valenciennes- u. Klöppelarb., Einsätzen und Volant 65.—, 55.—, 46.50

Nachthemden

aus mittel- u. feinfädigen Stoffen, in vielseitigen Ausführungen 65.—, 56.—, 48.50

Batist-Garnituren

besteh. aus Hemd u. Hose, eleg. Ausführung, 125.—, 110.—, 98.50

Unterfaillen

mit Stickerei u. Valenciennes, vornehmer Ausf., 32.—, 25.—, 19.50

Stickerei-Röcke

aus feinfad. Stoffen, mit reich. Stick-Volant, 65.—, 54.—, 48.50

Kinder-Wäsche

besonders große Auswahl, enorm billig.

Hemdentuch

kräftige und mittelfadige Qualitäten, 80 cm breit, 12.50, 10.50, 7.85

Kenforcé

feine Elsässer Qualität, 80 cm breit, Meter 16.50, 12.50, 9.75

Bettuchstoffe

schwere haltbare Qualitäten, 160 cm breit, 36.50, 29.50, 24.50

Bettdamast

prima Qualitäten, in Streifen und Blumenmustern, 130 cm breit Meter 43.—, 36.—, 29.50

Bettkaftun

beste Qualitäten, in vielseitiger Ausmusterung, 16.—, 12.50, 10.75

Handtücher

Qualitätsware, 42 cm breit 12.—, 10.50, 8.50

Kissenbezüge

ausgezeichneten Bogen, aus kräft. Stoffen . . 32.—, 28.—, 22.50

Tennisflanell

garantiert waschecht. Qual., 80 cm br. . . 12.50, 10.50, 8.50

Frotter-Wäsche

außergewöhnlich preiswert.

Beachten Sie unsre Schaufenster.

Frank & Marx.

K142

Mitteilung

an die Herren Schneidermeister(innen) in Wiesbaden und Umgegend
von Heinrich Kleiser & Co., Schuhverwandhaus
Wiesbaden, Nikolaistraße 6. — Fernsprecher 440.
Große Auswahl in modernsten Mustern.
Gute Qualitäten. — Billige Preise.

Hochsommerkleidung

Wäschepullen von Mk. 95.— an 450
Lücker-Salbes " " 175.—
Selle Salbes " " 100.—
Wäschepullen " " 250.—
Flanellhemden " " 250.—
Sportgürtel in reicher Auswahl.

Für die Reisezeit

Minchner imprägnierte Bodenmäntel, Capes und
Anzüge :: Sportstrümpfe, Wadengamaschen
in reichhaltigen Sortimenten

Sello-Anzüge von Mk. 198.— an
Continental-Gummi- und Regenmäntel
für Damen und Herren

Bruno Wandt

Wiesbaden, Kirchgasse 56.

Schuhbesohlen in einem Tage

bei Verwendung nur prima Kernlebers und bester
Qual. Gummisohlen u. Abfälle zu billigsten Preisen.
Auf Wunsch kann auf Sohlen und Abfälle
garantiert werden.

Kleinere Reparaturen sofort! Elegante Maharbeit.
Vorarbeiten, Umbauen, Reelle sachverständige Be-
dienung.

N. Herold, Schuhmachermeister
Friedrichstraße 57.



Sprengen von
Baumstubben
schafft

Brennholz und Ackerland.

Eine bereits jahrelang vor dem Kriege durch
von uns angelernte Leute sehr erfolgreich
ausgeführte Arbeit!

Kostenlose Druckschriften u. Auskunft von der
Dresdner Dynamitfabrik A.-G., Dresden
u. deren Lagervertreter C. Petry, Wiesbaden.

Dass wir Persil jetzt wieder kriegen
Macht uns den Washtag zum Vergnügen



Jetzt ist das Waschen wieder eine Lust: Im Nu ist die Wäsche
fertig, blendendweiß, wie auf dem Rosen geblickt. Dabei große
Ersparnis an Arbeit, Zeit, Seife und Kohlen.

PERSIL

Ist das beste schaltfähige Waschmittel! Überall erhältlich nur in
Original-Packung, niemals lose.

Alleinige Hersteller: HENKEL & CIE., DÜSSELDORF.

Vertreter: Th. Schultz, Kirchgasse 48.

Verkaufen prima Qualitäten

Herrenstoffe, Damen-Kostümstoffe

zu äußerst herabgesetzten Preisen.

Reinwollene Kostümstoffe
von 100 Mark an.

Reinwollene Herrenstoffe
von 130 Mark an.

Karl Roll & Co.

Telephon 4350. 16 Webergasse 16. Telephon 4350.

Nervenschwäche!

Trilecit-Tabletten gebraucht
man mit bestem Erfolg
gegen Nervenschwäche, Ermüdung und
Angstgefühl. Preis 15.— Mk. Alleinverkauf:
Schützenhof-Apotheka, Langgasse 11.

Naturheilkunde

Held 2. Jäger, Chiropractor, Rheinstr. 82, Tel. 1981.

Gemeinnützige Nassauische Möbelvertriebs-Gesellschaft

WIESBADEN m. b. H. Luisenstr. 17.

Lieferung gediegener

Küchen-,

Schlaf- und Wohnz.-Einrichtungen

für Kriegsteilnehmer und Minderbemittelte.

Teilzahlung

ohne Preiserhöhung gestattet.

Nach den neuesten Pariser Modellen

werden Kleider und Hüfte angefertigt
zu billigen Preisen.

Mm Iwonne Mim ague, Taunusstraße 22, 2.

„Lavendel“

der in der guten alten Zeit so sehr ge-
schätzte Duft, hat seine frühere Beliebtheit
wieder erlangt wegen seiner köstlichen
frische und belebenden Wirkung.

„Lavendel“-Seife . . . Mk. 7.— u. 12.—

„Lavendel“-Badesalz . . . 18.— u. 30.—

„Lavendel“-Talkum-Puder . . . Mk. 7.50

„Lavendel“-Wasser „ 25.—

„Lavendel“-Parfüm . . . Mk. 14.— u. 40.—

„Lavendel“-Niedersalz 12.—, 15.— u. 28.—

Dr. M. Albersheim

Fabrik feiner Parfümerien

Wiesbaden

Wilhelmstraße 38. Fernsprecher 3007.

K169

Beim Nachfüllen von **MAGGI** Würze

In allen einschlägigen Geschäften
erhältlich.

achte man darauf, daß die Würze aus Maggi's großer Originalflasche gefüllt wird, denn in diesen Flaschen darf gesetzlich nichts anderes als **MAGGI** Würze fellegehalten werden.



Schicke Damen-Garderoben

werden in erstklassiger und vornehmer Weise angefertigt Seerobenstrasse 4, 2 links.

Herren-Sohlen je nach Größe Mtr. 30-35
Damen-Sohlen je nach Größe Mtr. 25-28
Schuhmacherei Benthien, Wörthstraße 28.

Fast unglaublich

und doch möglich ist es, daß
jeder Mtr. 5000.— und mehr

läßtlich durch eine moderne, einwandfreie, gemeinsame Einrichtung ohne persönliches Hervortreten und ohne Risiko durch mühsame gelegentliche leichteste Schreibarbeit verdienen kann. Intell. Herren und Damen aller Stände und jeden Alters wollen ihre Adresse unter A. 579 an den Tagbl.-Verlag richten.

KLISCHEES ALLES
IN ALTUTYPEN U. ZINKZUGEN IN GARANT. SCHÖNER AUSFÜHRUNG
GUSTAV SCHIEBELER GRAF. KUNST- u. KUPFERST. 1. ST. 11

Prinzen- Essige - Weinessige

(D. R. W. 55604)

Echtes Naturprodukt, aus Brauntwein gewonnen.
Im Laden ausdrücklich zu verlangen!

Alleiniger Fabrikant:

Martin Prinz, Schierstein

Aussergewöhnlich preiswert!

Neueste Dirndl-Stoffe

in enormer Auswahl Mtr. 19.75, 16.75, 14.75, 11.75

Mussline

in großer prachtvoller Musterauswahl, gute Qualität

Posten I	Posten II	Posten III
9.50	10.75	13.75
pr. Meter	pr. Meter	pr. Meter

Crêpons

in neuesten, eleganten Mustern Mtr. 12.75

Zephir

schwere Ware für Kleider, einfarbig und Streifenmuster Mtr. 12.75

Bettuch - Nessel

150 cm breit, kräftige Ware Mtr. 19.80

Roh-Nessel

besonders kräftige Ware, 85 cm breit Mtr. 9.80

Kleider-Druck

besonders schwere Ware Mtr. 16.80

Pa. weißer Vollvoile

100 cm breit Mtr. 24.50

Elsässer Renforcé u. Kretonne

82 cm breit Mtr. 11.75, 10.75, 8.90

Echt Mako-Wäschebatist

95/98 cm breit, Mtr. 22.50 83/85 cm breit, Mtr. 16.80

Bettkattune

80 cm breit, schwere Qualitäten Mtr. 14.85 u. 12.75

Kleiderstoffe

schwarz-weiß kariert, 98/100 cm breit Mtr. 17.80 u. 15.80

Reinwoll. Kammgarnecheviot

130 cm breit, marineblau Mtr. 43.50

Mobiliar-Versteigerung.

Am Dienstag, den 7. Juni cr., vormittags 9 1/2 Uhr beginnend, versteigere ich zufolge Auftrags in meinem Versteigerungslokal

43 Luisenstraße 43, dahier

nachfolgend verzeichnetes guterhaltenes Mobiliar freiwillig öffentlich meistbietend gegen gleich bare Zahlung:

1. 1 fast neues Mah.-Schlafzimmer, besteh. aus 2 Betten mit Sprungr., 1 3-teil. Spiegelschrank, 1 Waschkommode mit Marmor u. Spiegel u. 2 Nachttischen;
2. 1 kompl. Eich.-Schlafzimmer, besteh. aus 2 Betten mit Matr., 1 2-teil. Spiegelschrank, 1 Waschkommode mit Marmor und Spiegel und 2 Nachttischen;
3. ein guterhalt. weißglad. Schlafzimmer, besteh. aus 2 Betten m. Matr., 1 2-tür. Kleiderschrank mit Bleiverglasung, 1 Waschkommode mit Marmor und Spiegel, 2 Nachttischen und 2 Stühlen;
4. 1 guterhalt. blaues Mah.-Damenzimmer, besteh. aus 1 Sofa mit Umbau, 1 Vitrine, 2 Sessel, 1 Tisch und 2 Stühle;
5. 1 Rußb.-Damenzimmer, besteh. aus 1 Sofa, 2 Sessel, 3 Stühlen und 1 Tisch;
6. 1 Rußb.-Wohnzimmer, besteh. aus 1 Sofa, 2 Sessel, 4 Stühlen, 1 Tisch, 1 Vertikow u. 1 Trümeauspiegel;
7. 1 grüne Plüschgarnitur, besteh. aus 1 Sofa, 2 Sessel, 4 Stühlen und 1 kl. Plüschstischchen;
8. 1 grüne Polstergarnitur, besteh. aus 1 Sofa, 2 Sessel und 4 Stühle;
9. 1 Mah.-Ezzimmer, besteh. aus 1 Büfett mit Marmorplatte, 1 schöner großer Ausziehtisch, 1 Serviertisch mit 6 Rohrstühle;
10. 1 guterhalt. Eich. elektr. Klavier m. Mandolinen- und Gitarrenbegleitungs-Holophon mit elektr. Beleuchtung, 3/4 P. S. Gleichstrommotor; das Klavier ist jederzeit zum Handspielen bereit und hat guten Klang.

Ferner: 3 versch. Rußb.-Kommoden, div. Trümeauspiegel u. Wandspiegel, 1 schöner schw. Bücherschrank, 1 Eich. Vertikow, Rußb. u. Eich. Stühle, Chaiselongue, 2 Sofa mit und ohne Umbau, 1 Estrade, Rußb. u. Polsterstuhl, runde u. vieredige Tische, Küchentische, Servier- u. Rührische, Betten mit und ohne Matr., 1- u. 2-tür. Kleiderschränke, Waschtische mit und ohne Marmor, 1 Damenschreibtisch, 1 schöne Marmorsäule, Teppiche u.äufer, 2 guterhaltene Nähmaschinen, 1 Zentrifuge, 1 großer Reiselocker, 1 Glasaushängelasten, div. schöne Bilder, Dekorations-Gegenstände und div. mehr. Befestigung zu jeder Zeit.

Wiesbadener Auktionshaus Willy Wini

Auktionator und Taxator, handelsgerichtlich eingetragen

Luisenstraße 43.

Wiesbaden.

Telephon 5207.

Feth & Baumann G. m. b. H.

Mainz Tabak-Import Rotterdam

Große Bestände in orientalischen, besonders mazedonischen und überseeischen Rohtabaken. Eigene Zollhallen. Vertreter für ganz Deutschland.

Büro: Mainz, Am Zollhafen 8

Telephon 4269.

Telegr.-Adresse „Macedonia“

F. 175

Joseph Wolf

Kirchgasse 62 gegenüber dem Mauritiusplatz

K134

Stellen-Angebote

Weltliche Personen

Ausländisches Personal

Verw., prakt. erf.

Stenographisten

taucht und bruchlos

Verkaufserinnen

für Damenartikel, Gewand-, Kleiderstoffe, Manufakturwaren F 376

Lehrmädchen

f. Verkauf in versch. Badengeschäften gesucht.

Bevorzugter Stellungsanw.

der Kunst. Geringe

Lehrlöhne 25.

Tüchtige Stenographin

mit mehrjähr. Praxis f.

15. 6. oder 1. 7. sel. Off.

mit Zeugn. unter N. 584

an den Taubl.-Verlag

Verkaufserin

mit guten Empfehlungen

gekauft

Nr. Schwerdtfener.

Belagaren.

Kirchstraße 76.

Fräulein

mit Sprachkenntnissen als

Verkaufserin gesucht.

G. Heinrich, Kunsthandl.

Wilhelmstraße 42.

Für Expedition

und Postfach-Kaufmann

Mädchen aus adäquater

Familie gesucht.

Krank u. Marx.

Für Lehrmädchen

ist Stellung frei.

Müller, Parfümerie.

Ede Lang u. Weberstraße.

Gewerbliches Personal

Tüchtige Tailen- und

Jedenarbeiterin

per sofort gesucht.

S. Guttman.

Tücht. fähig. Tailen-

arbeiterin und allererste

Tailen-Schneiderin für

dauernd gesucht. Nur erste

Kräfte wollen sich melden

Wurthstraße 5. 1. 1.

Verf. Tailen u. Jaden-

arbeiterinnen, low. tücht.

Seidnarbeiterinnen gesucht

Endlich u. Co.

Wolfsbach 5.

Krank, Offiziellam

sucht Fräulein zum An-

fertigen von

Wäsche und Kleibern.

Barthstraße 32. 1.

Lehrmädchen

für Weisswarenherst. gel.

Elstorf Str. 11. Nr. 2

Putz!

Mehrere tüchtige

Arbeiterinnen

für sofort oder später

in Jahresstellung ges.

Luise Kleinofen

Langgasse 39.

Tüchtige Wäscherin

gesucht Sedanstraße 9.

Hinterb. Part.

3. Frau findet dauernde

Stellung für Gartenarb.

bei Valentin Werten.

Dehmer Str. 111.

Kindergrünerin

oder geb. Fräulein zu

Selbständige Köchin
für sofort gesucht. Hotel-
Restaurant „Union“ Ecke
Kaiser- und Rheinstraße.

Köchin
die gut kocht und etwas
Hausarb. übernimmt, wird f.
den Küchenhaushalt bei
guter Verdienst u. hohem
Gehalt per 15. Juni resp.
1. Juli gesucht. Meldung
Steinbacher Nr. 55.
Tel. Wiesbaden 4557.

Gutbühnerl. Köchin,
w. Hausarb. übernimmt,
als Alleinmädchen bei
einsamer Dame gesucht.
Näh. zu erf. Kapellen-
straße 49. Part.

Verf. u. Lebensstellung
Alleinst. Frau oder
alt. Mädchen, zuverlässig
u. fleißig, perfekt i. Koch-
u. allen Hausarb. für
ruhig. feine Haush. Nähe
der Stadt zu finden, im
Ehemann gesucht. Bitte für
Wäsche u. große Arbeit
vorhanden. Offerten unter
N. 583 an den Taubl.-V.

Jg. nett. Mädchen
welches kochen kann und
eine Hausmädchen bei
Herrn, Gr. Burgstraße 8.
Näh. in H. Hansh.
zum baldigen Eintritt
gesucht. Albert Schöler,
Kaufmannstraße 11. 1.

Alleinmädchen
bei hohem Lohn sofort od.
per 15. Juni gesucht.
H. Herr, Mittelstraße 72.

Tüchtiges Mädchen
gel. Schreiner Str. 29.
Nachb. links.

Verf. Alleinmädchen
bei hohem Lohn von Alt.
Ehemann für sofort oder
später gesucht. Offert u.
N. 583 an den Taubl.-V.

Mädchen gesucht
Damenstr. 7. Part.

Tüchtiges Alleinmädchen
einst. aus aut. Familie.
in H. Haush. 2. Berlin.
per sof. gesucht. Verantw.
Jergel, Langgasse 10.

Sauberes zuverläss. Allein-
mädchen gel. Fein. Weber-
gasse 11. 3.

Für kleinen französisch
Haushalt w. 1. 15. Juni.
einst. fröhlich, tüchtiges

Alleinmädchen
bei gutem Lohn u. guter
Verpflegung gesucht.
Wolfsbachstraße 51.
Neubau. Part.

Junges Hausmädchen,
w. tüchtig, kocht, seht
guten Lohn gel. Bismarck-
ring 11. 3. Et. 1.

Junges Mädchen
auf gleich gesucht. Götter-
straße 9. Part. rechts.

Anfängliches Mädchen
für häusl. Haushalt
gel. Alstadt, Dietrichstr.
Höhe 21.

In frauenlos. Haushalt
leistungsfähig. Alleinmädchen
gesucht. Näheres Blücher-
str. 8. Bäderstr.

Chef. Halbtagmädchen
(vorm.) gesucht Dambach-
str. 13.

Junge Frau Wittmo-
u. Samson 2. Stb. gel.
Hindenburgstr. 3. 3. t.

Saub. la. Mädchen
für einige Std. gesucht
Bismarckring 9. 1. 1.

Cherliches fleiß. Mädchen
von 8-4-3 gel. Stellen.
Lohnstraße 1. 1.

Anfängl. zupack. Mädchen
bis über Mittag gesucht
Wichstraße 7.

Fräulein für Mittwo-
Freitag u. Samstag vorm.
gel. Krause, Grillbacher
Straße 8.

3. tücht. Frau auf 3 bis
4 Tage zum Putzen gel.
Bismarckring 11. 3. Et. 1.

Männliche Personen

Ausländisches Personal

Buchhalter

bislang in Steuerlch
erf. für einige Stunden
am Tage gel. Off. mit
Anw. N. 578 Taubl.-V.

Junger Bautechniker
Notter Bauzeichner

sofort gesucht. Offert. mit
Gehaltsanforderungen unter
N. 585 an den Taubl.-V.

Gewerbliches Personal

Ja. Gärtner
(Leibz.) findet abends
Lohn. Beschäftig. Kuhberg-
straße 9.

Grossbankfiliale

In Wiesbaden

sucht zum baldigen Eintritt einige zuverlässige

Buchhalter.

Nur banktechnisch vorgebildete Herren werden

um Einreichung ihrer Offerte unter N. 577 an den

Tagbl.-Verlag gebeten.

Guter Kochschneider
gel. Röh. Schmalbacher
Straße 69. 2. t.

Schokolatier
der mit der Herstellung
feiner Schokoladen und
Pralinen bestens vert.
ist per 15. Juni gesucht.
Offerten unter N. 578 an
den Taubl.-Verlag

Verheirateter
Knecht

nicht unter 30 Jahren,
ohne Kinder, verheiratet
samt. landwirtschaftl.
Berufstätig, pers.
richtig können, die Frau
übern. Haus u. Garten-
arbeiten bei freier Wohn-
und Verpflegung gesucht.
Offerten mit Lebenslauf,
Lohnforderung u. Zeugn.
unter N. 37 an den
Taubl.-Verlag erbeten.

Stellen-Gesuche

Weltliche Personen

Ausländisches Personal

Dame

gut präsentierend, tücht. i.
Geschäft, beider Sprachen
müht sich sucht Stelle als

Dame de confiance
(Vertrauensposten), vor-
zugsweise in Hotel, Off.
unter Chiffre N. 5434 an
Agence Havas, Straßburg.

Junge Dame
aus besserer Familie sucht
Stellung als Privat-
sekretärin od. als Empl.
Dame, Off. u. N. 578 an
den Taubl.-Verlag

Verf. Stenographin

sucht nachm. 2-3 Stund.
Beschäftigung. Off. unter
N. 578 an den Taubl.-V.

Verkaufserin

der Kunst. Wollen- und
Modewaren sucht Stell.
Off. u. N. 573 Taubl.-V.

Gewerbliches Personal

Hell. Sprachlehrerin
sucht Engagement zum
Sommer oder Herbst.
Einkaufslehre bevorzugt.
Sitzt im Haushalt. Off.
u. N. 577 Taubl.-Verlag

Geb. Dame sucht Stelle
als Empl.-o. Kinder-
fräulein, recht aut. u. alt.
Dame, Off. u. N. 49. 1. 1.

Kinderpflegerin

mit guten Zeugn. w. a.
in der Säuglingspflege
erfahren in l. St. Off.
u. N. 577 Taubl.-Verlag

Relig. fleiß. Mädchen
sucht Aufnahme in sein.
Haus u. Erl. d. Kochens,
am liebst. mit Familien-
Anschluß o. gegen. Vera.
Off. u. N. 583 Taubl.-V.

Zuverlässige
junge Frau

durchaus bewandert in
Küche u. Haush. sucht St.
bei Dame oder Herrn
einst. kleiner Haush. Off.
u. N. 39 an den Taubl.-V.

Anfängl. Fräulein,
flüchtig bewandert im
Koch u. Hausarb., sucht
Stell. ev. b. Ausl.
Näh. im Taubl.-V. De

Beß. Mädchen

29 J. im Haush. gründ-
lich erfahren, sucht St. a.
Alleinmädchen in autem
Haush. Etagenhausalt.
Off. u. N. 588 Taubl.-V.

Arbeitsfreudige Dame
geübten Alters, im Haus-
halt st. m. möchte sich
morgens in feinem Haus-
betätigen; auch auch an
Ausländern. Gest. Off.
unter N. 583 an den
Taubl.-Verlag

Junge ehrl. Wwe.

in jeder Hausarbeit erf.
sucht Stundenw. Beschäfti-
gung in nur besserem
frauenlosen Haush. Off.
u. N. 556 Taubl.-Verlag

Gräulein
sucht Beschäftigung im
Haushalt für 1 1/2-2 Std.
per od. nachm. Off. unter
N. 585 an den Taubl.-V.

Ein Frau sucht nachm.
Kind auszuführen. Grabe
Hindenburgstraße 18. 1.

Junge laubere Frau
sucht 1-1 1/2 Std. Beschäfti-
gung u. N. 584 Taubl.-V.

Saub. Mädchen sucht für
einen Nachm. Beschäfti-
gung. Kleiderstr. 13. 3.

Männliche Personen

Ausländisches Personal

Bauführer (m. u. 3.)

31 J. la. Zeugn. u. Rest.
mit langjähr. Baupraxis
im Hoch u. Tiefbau, leicht
bes. Siedlungsbauteilen,
mit den Behörden i.
aut. vertraut, sowie aut.
mit der Kundsch. i. 3.

selbst. in Halle a. S.
sucht sofort oder später
Stell. am 1. Haus-
od. Siedlungsbau. a.
Industrie. Ankn. unter
N. 586 an den Taubl.-V.

Buche für meinen Co. u.

20 Jahre. Stellung als
Volontär in Hotel, Bank
oder Geschäftsbereich. Off.
u. N. 588 Taubl.-Verlag

Brandekundige

Verkäuferinnen

an flottes Bedienen gewöhnt,
für sofort gesucht.

Joseph Wolf

Kirchgasse 62, gegenüber dem Marktplatz

Für Abt. Kleiderstoffe,
Baumwollwaren

je eine tüchtige Verkäuferin

gesucht.

Nur branchenkundige, eventl. verheiratete, Damen
mit besten Empfehlungen wollen sich melden.

Frank & Marx.

Jüngeres Packfräulein

flott u. zuverlässig arbeitend, für den
Packtisch gesucht.

Joseph Wolf

Kirchgasse 62, gegenüber dem Marktplatz

Näherinnen

und
Heimarbeiterinnen

für Herren-Wäsche

sowie Uebernahme ganzer Arbeitstuben
per sofort

bei höchstem Tarif

gesucht.

Beckhardt, Kaufmann & Co.

Geübte Näherinnen

werden eingestellt

Nassauische Wollwarenfabrik

Mainzer Straße 116.

Personalbüro.

Maschinen-Strickerinnen

werden eingestellt

Nassauische Wollwarenfabrik

116 Mainzer Straße 116.

Personal-Büro.

Junge Mädchen

14-17 Jahre

für leichte Beschäftigung bei guter Be-
zahlung werden eingestellt.

Vorzustellen zwischen 10 u. 5 Uhr

Nassauische Wollwarenfabrik

Mainzer Straße 116.

Personal-Büro.

Lehrmädchen oder Volontärin

aus guter Familie bei gründlicher Ausbildung im
Med. Drogenfach der 1. Juli gesucht

Echoldrogerie Siebert, Marktstraße 9.

Große chemische Fabrik

sucht zum sofortigen Eintritt tüchtigen künftigen
deutschen F 394

Korrespondenten

französische Sprachkenntnisse erwünscht. Bewerber,
die über eine gute Ausstattungs- und längere Er-
fahrung verfügen, wollen ausführliche Offerte mit
Angabe der Gehaltsansprüche und Einleitung eines
Lichtbildes einreichen u. N. 575 an den Taubl.-Verl.

Vertreter

zum Verkauf von Automobilzubehör geg.
hohe Provision gesucht. Offerten u. N. 580
an den Taubl.-Verlag.

Elektr. Installationsgeschäft

sucht einen in Stadt und Land betriebl. mäßig
technisch gebildeten Alquisiteur.

Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche unter
N. 581 an den Taubl.-Verlag.

Tüchtiger arbeitsfreudiger

Kaufmann

Kaffee, Lebensmittel, Zigarren-Branche, gewissen-
hafte und zuverlässige Kraft, flottes Verkäufer, viel
Deformateur u. Vorkaufsmittel, bereit in Welt-
deutschland, 29 Jahre alt, sucht ev. sofort od. später

leitende Stellung.

Kauten vorhanden. Offerten unter N. 581 an den
Taubl.-Verlag.

Markenfrei! Vollmilch Markenfrei!

täglich nachmittags in nachstehend angeführten Milchgeschäften

das Liter zu Mk. 5.-

aus feinstem Allgäuer und Holsteiner Krause-Vollmilchpulver gewonnen.

Diese aufgelöste Milch, bis jetzt unübertroffen in ihrer Art, ist kaum von frischer Kuhmilch zu unterscheiden und eignet sich zum Aufstellen als **Dickmilch**.

Ein Versuch wird sie von irgend welchen Vorurteilen befreien!

H. Bartholmess, Delaspeestr. 1**C. Bähr**, Wörthstr. 7**H. Bruns**, Schwalbacher Str. 47**W. Gläss**, Westendstr. 42**W. Kirsch**, Moritzstr. 48**Dr. Köster**, Bleichstr. 42**K. Merten**, Oranienstr. 51**O. Müller**, Bismarckring 12**O. Müller**, Herderstr. 12**O. Müller**, Saalgasse 24/26.

1. Deutsche Automobil-Fachschule MAINZ

Chauffeur-Schule

Vom Ministerium ermächtigte Ausbildungsstätte für Führer von Kraftfahrzeugen. F178

Kurse am 1. u. 15. jeden Monats. Telefon 940.

Josef Büchner — kühler Speisesaal

Engl. Buffet u. Aufschnitthaus — 23 Taunusstr. 23. Telefon 4903

Sonntag, 5. Juni:

- Windsor-Suppe
- Blattierter Pasteten
- Roastbeef, engl.
- Spargelgemüse
- Kartoffeln
- Kalter Grießpudding
- Himbeersoße.

Donnerstag, 5. Juni:

- Putage Windsor
- Petits bouchés à la reine
- Roastbeef anglaise
- Points d'asperges
- pommes nature.
- Pouling de semoule
- froide, so. framboise.

Kuvert 10 Mk. Empfehlung m. erstkl. Aufschnitt von 5 Mk. an. la gekocht. Schinken 8 Mk.

Restaurant Friedrichshof

Friedrichstraße 43.

Wein per Glas 3.50 u. 4.50. : Prima Apfelwein.

Germania-Bier, hell und dunkel.

2 Dorfelder Billard.

Eingang durchs Tor.

Inhaber: Peter Schutt.

Achtung! Achtung!

Zur Pfungstädter Bier- und Frühstück-Stube

19 Wagemannstraße 19.

Geben hiermit Bürgern und Arbeitern, Freunden und Gönnern bekannt, daß ich meine Lokalitäten in eine bürgerliche Bier- und Frühstück-Stube umgewandelt habe und empfehle gleichzeitig Pfungstädter Bier, hell und dunkel, 1.25, 1.50, 1.75, 1.90, 2.10, 2.25, 2.40, 2.50, 2.60, 2.75, 2.90, 3.00, 3.10, 3.20, 3.30, 3.40, 3.50, 3.60, 3.75, 3.90, 4.00, 4.10, 4.20, 4.30, 4.40, 4.50, 4.60, 4.75, 4.90, 5.00, 5.10, 5.20, 5.30, 5.40, 5.50, 5.60, 5.75, 5.90, 6.00, 6.10, 6.20, 6.30, 6.40, 6.50, 6.60, 6.75, 6.90, 7.00, 7.10, 7.20, 7.30, 7.40, 7.50, 7.60, 7.75, 7.90, 8.00, 8.10, 8.20, 8.30, 8.40, 8.50, 8.60, 8.75, 8.90, 9.00, 9.10, 9.20, 9.30, 9.40, 9.50, 9.60, 9.75, 9.90, 10.00, 10.10, 10.20, 10.30, 10.40, 10.50, 10.60, 10.75, 10.90, 11.00, 11.10, 11.20, 11.30, 11.40, 11.50, 11.60, 11.75, 11.90, 12.00, 12.10, 12.20, 12.30, 12.40, 12.50, 12.60, 12.75, 12.90, 13.00, 13.10, 13.20, 13.30, 13.40, 13.50, 13.60, 13.75, 13.90, 14.00, 14.10, 14.20, 14.30, 14.40, 14.50, 14.60, 14.75, 14.90, 15.00, 15.10, 15.20, 15.30, 15.40, 15.50, 15.60, 15.75, 15.90, 16.00, 16.10, 16.20, 16.30, 16.40, 16.50, 16.60, 16.75, 16.90, 17.00, 17.10, 17.20, 17.30, 17.40, 17.50, 17.60, 17.75, 17.90, 18.00, 18.10, 18.20, 18.30, 18.40, 18.50, 18.60, 18.75, 18.90, 19.00, 19.10, 19.20, 19.30, 19.40, 19.50, 19.60, 19.75, 19.90, 20.00, 20.10, 20.20, 20.30, 20.40, 20.50, 20.60, 20.75, 20.90, 21.00, 21.10, 21.20, 21.30, 21.40, 21.50, 21.60, 21.75, 21.90, 22.00, 22.10, 22.20, 22.30, 22.40, 22.50, 22.60, 22.75, 22.90, 23.00, 23.10, 23.20, 23.30, 23.40, 23.50, 23.60, 23.75, 23.90, 24.00, 24.10, 24.20, 24.30, 24.40, 24.50, 24.60, 24.75, 24.90, 25.00, 25.10, 25.20, 25.30, 25.40, 25.50, 25.60, 25.75, 25.90, 26.00, 26.10, 26.20, 26.30, 26.40, 26.50, 26.60, 26.75, 26.90, 27.00, 27.10, 27.20, 27.30, 27.40, 27.50, 27.60, 27.75, 27.90, 28.00, 28.10, 28.20, 28.30, 28.40, 28.50, 28.60, 28.75, 28.90, 29.00, 29.10, 29.20, 29.30, 29.40, 29.50, 29.60, 29.75, 29.90, 30.00, 30.10, 30.20, 30.30, 30.40, 30.50, 30.60, 30.75, 30.90, 31.00, 31.10, 31.20, 31.30, 31.40, 31.50, 31.60, 31.75, 31.90, 32.00, 32.10, 32.20, 32.30, 32.40, 32.50, 32.60, 32.75, 32.90, 33.00, 33.10, 33.20, 33.30, 33.40, 33.50, 33.60, 33.75, 33.90, 34.00, 34.10, 34.20, 34.30, 34.40, 34.50, 34.60, 34.75, 34.90, 35.00, 35.10, 35.20, 35.30, 35.40, 35.50, 35.60, 35.75, 35.90, 36.00, 36.10, 36.20, 36.30, 36.40, 36.50, 36.60, 36.75, 36.90, 37.00, 37.10, 37.20, 37.30, 37.40, 37.50, 37.60, 37.75, 37.90, 38.00, 38.10, 38.20, 38.30, 38.40, 38.50, 38.60, 38.75, 38.90, 39.00, 39.10, 39.20, 39.30, 39.40, 39.50, 39.60, 39.75, 39.90, 40.00, 40.10, 40.20, 40.30, 40.40, 40.50, 40.60, 40.75, 40.90, 41.00, 41.10, 41.20, 41.30, 41.40, 41.50, 41.60, 41.75, 41.90, 42.00, 42.10, 42.20, 42.30, 42.40, 42.50, 42.60, 42.75, 42.90, 43.00, 43.10, 43.20, 43.30, 43.40, 43.50, 43.60, 43.75, 43.90, 44.00, 44.10, 44.20, 44.30, 44.40, 44.50, 44.60, 44.75, 44.90, 45.00, 45.10, 45.20, 45.30, 45.40, 45.50, 45.60, 45.75, 45.90, 46.00, 46.10, 46.20, 46.30, 46.40, 46.50, 46.60, 46.75, 46.90, 47.00, 47.10, 47.20, 47.30, 47.40, 47.50, 47.60, 47.75, 47.90, 48.00, 48.10, 48.20, 48.30, 48.40, 48.50, 48.60, 48.75, 48.90, 49.00, 49.10, 49.20, 49.30, 49.40, 49.50, 49.60, 49.75, 49.90, 50.00, 50.10, 50.20, 50.30, 50.40, 50.50, 50.60, 50.75, 50.90, 51.00, 51.10, 51.20, 51.30, 51.40, 51.50, 51.60, 51.75, 51.90, 52.00, 52.10, 52.20, 52.30, 52.40, 52.50, 52.60, 52.75, 52.90, 53.00, 53.10, 53.20, 53.30, 53.40, 53.50, 53.60, 53.75, 53.90, 54.00, 54.10, 54.20, 54.30, 54.40, 54.50, 54.60, 54.75, 54.90, 55.00, 55.10, 55.20, 55.30, 55.40, 55.50, 55.60, 55.75, 55.90, 56.00, 56.10, 56.20, 56.30, 56.40, 56.50, 56.60, 56.75, 56.90, 57.00, 57.10, 57.20, 57.30, 57.40, 57.50, 57.60, 57.75, 57.90, 58.00, 58.10, 58.20, 58.30, 58.40, 58.50, 58.60, 58.75, 58.90, 59.00, 59.10, 59.20, 59.30, 59.40, 59.50, 59.60, 59.75, 59.90, 60.00, 60.10, 60.20, 60.30, 60.40, 60.50, 60.60, 60.75, 60.90, 61.00, 61.10, 61.20, 61.30, 61.40, 61.50, 61.60, 61.75, 61.90, 62.00, 62.10, 62.20, 62.30, 62.40, 62.50, 62.60, 62.75, 62.90, 63.00, 63.10, 63.20, 63.30, 63.40, 63.50, 63.60, 63.75, 63.90, 64.00, 64.10, 64.20, 64.30, 64.40, 64.50, 64.60, 64.75, 64.90, 65.00, 65.10, 65.20, 65.30, 65.40, 65.50, 65.60, 65.75, 65.90, 66.00, 66.10, 66.20, 66.30, 66.40, 66.50, 66.60, 66.75, 66.90, 67.00, 67.10, 67.20, 67.30, 67.40, 67.50, 67.60, 67.75, 67.90, 68.00, 68.10, 68.20, 68.30, 68.40, 68.50, 68.60, 68.75, 68.90, 69.00, 69.10, 69.20, 69.30, 69.40, 69.50, 69.60, 69.75, 69.90, 70.00, 70.10, 70.20, 70.30, 70.40, 70.50, 70.60, 70.75, 70.90, 71.00, 71.10, 71.20, 71.30, 71.40, 71.50, 71.60, 71.75, 71.90, 72.00, 72.10, 72.20, 72.30, 72.40, 72.50, 72.60, 72.75, 72.90, 73.00, 73.10, 73.20, 73.30, 73.40, 73.50, 73.60, 73.75, 73.90, 74.00, 74.10, 74.20, 74.30, 74.40, 74.50, 74.60, 74.75, 74.90, 75.00, 75.10, 75.20, 75.30, 75.40, 75.50, 75.60, 75.75, 75.90, 76.00, 76.10, 76.20, 76.30, 76.40, 76.50, 76.60, 76.75, 76.90, 77.00, 77.10, 77.20, 77.30, 77.40, 77.50, 77.60, 77.75, 77.90, 78.00, 78.10, 78.20, 78.30, 78.40, 78.50, 78.60, 78.75, 78.90, 79.00, 79.10, 79.20, 79.30, 79.40, 79.50, 79.60, 79.75, 79.90, 80.00, 80.10, 80.20, 80.30, 80.40, 80.50, 80.60, 80.75, 80.90, 81.00, 81.10, 81.20, 81.30, 81.40, 81.50, 81.60, 81.75, 81.90, 82.00, 82.10, 82.20, 82.30, 82.40, 82.50, 82.60, 82.75, 82.90, 83.00, 83.10, 83.20, 83.30, 83.40, 83.50, 83.60, 83.75, 83.90, 84.00, 84.10, 84.20, 84.30, 84.40, 84.50, 84.60, 84.75, 84.90, 85.00, 85.10, 85.20, 85.30, 85.40, 85.50, 85.60, 85.75, 85.90, 86.00, 86.10, 86.20, 86.30, 86.40, 86.50, 86.60, 86.75, 86.90, 87.00, 87.10, 87.20, 87.30, 87.40, 87.50, 87.60, 87.75, 87.90, 88.00, 88.10, 88.20, 88.30, 88.40, 88.50, 88.60, 88.75, 88.90, 89.00, 89.10, 89.20, 89.30, 89.40, 89.50, 89.60, 89.75, 89.90, 90.00, 90.10, 90.20, 90.30, 90.40, 90.50, 90.60, 90.75, 90.90, 91.00, 91.10, 91.20, 91.30, 91.40, 91.50, 91.60, 91.75, 91.90, 92.00, 92.10, 92.20, 92.30, 92.40, 92.50, 92.60, 92.75, 92.90, 93.00, 93.10, 93.20, 93.30, 93.40, 93.50, 93.60, 93.75, 93.90, 94.00, 94.10, 94.20, 94.30, 94.40, 94.50, 94.60, 94.75, 94.90, 95.00, 95.10, 95.20, 95.30, 95.40, 95.50, 95.60, 95.75, 95.90, 96.00, 96.10, 96.20, 96.30, 96.40, 96.50, 96.60, 96.75, 96.90, 97.00, 97.10, 97.20, 97.30, 97.40, 97.50, 97.60, 97.75, 97.90, 98.00, 98.10, 98.20, 98.30, 98.40, 98.50, 98.60, 98.75, 98.90, 99.00, 99.10, 99.20, 99.30, 99.40, 99.50, 99.60, 99.75, 99.90, 100.00, 100.10, 100.20, 100.30, 100.40, 100.50, 100.60, 100.75, 100.90, 101.00, 101.10, 101.20, 101.30, 101.40, 101.50, 101.60, 101.75, 101.90, 102.00, 102.10, 102.20, 102.30, 102.40, 102.50, 102.60, 102.75, 102.90, 103.00, 103.10, 103.20, 103.30, 103.40, 103.50, 103.60, 103.75, 103.90, 104.00, 104.10, 104.20, 104.30, 104.40, 104.50, 104.60, 104.75, 104.90, 105.00, 105.10, 105.20, 105.30, 105.40, 105.50, 105.60, 105.75, 105.90, 106.00, 106.10, 106.20, 106.30, 106.40, 106.50, 106.60, 106.75, 106.90, 107.00, 107.10, 107.20, 107.30, 107.40, 107.50, 107.60, 107.75, 107.90, 108.00, 108.10, 108.20, 108.30, 108.40, 108.50, 108.60, 108.75, 108.90, 109.00, 109.10, 109.20, 109.30, 109.40, 109.50, 109.60, 109.75, 109.90, 110.00, 110.10, 110.20, 110.30, 110.40, 110.50, 110.60, 110.75, 110.90, 111.00, 111.10, 111.20, 111.30, 111.40, 111.50, 111.60, 111.75, 111.90, 112.00, 112.10, 112.20, 112.30, 112.40, 112.50, 112.60, 112.75, 112.90, 113.00, 113.10, 113.20, 113.30, 113.40, 113.50, 113.60, 113.75, 113.90, 114.00, 114.10, 114.20, 114.30, 114.40, 114.50, 114.60, 114.75, 114.90, 115.00, 115.10, 115.20, 115.30, 115.40, 115.50, 115.60, 115.75, 115.90, 116.00, 116.10, 116.20, 116.30, 116.40, 116.50, 116.60, 116.75, 116.90, 117.00, 117.10, 117.20, 117.30, 117.40, 117.50, 117.60, 117.75, 117.90, 118.00, 118.10, 118.20, 118.30, 118.40, 118.50, 118.60, 118.75, 118.90, 119.00, 119.10, 119.20, 119.30, 119.40, 119.50, 119.60, 119.75, 119.90, 120.00, 120.10, 120.20, 120.30, 120.40, 120.50, 120.60, 120.75, 120.90, 121.00, 121.10, 121.20, 121.30, 121.40, 121.50, 121.60, 121.75, 121.90, 122.00, 122.10, 122.20, 122.30, 122.40, 122.50, 122.60, 122.75, 122.90, 123.00, 123.10, 123.20, 123.30, 123.40, 123.50, 123.60, 123.75, 123.90, 124.00, 124.10, 124.20, 124.30, 124.40, 124.50, 124.60, 124.75, 124.90, 125.00, 125.10, 125.20, 125.30, 125.40, 125.50, 125.60, 125.75, 125.90, 126.00, 126.10, 126.20, 126.30, 126.40, 126.50, 126.60, 126.75, 126.90, 127.00, 127.10, 127.20, 127.30, 127.40, 127.50, 127.60, 127.75, 127.90, 128.00, 128.10, 128.20, 128.30, 128.40, 128.50, 128.60, 128.75, 128.90, 129.00, 129.10, 129.20, 129.30, 129.40, 129.50, 129.60, 129.75, 129.90, 130.00, 130.10, 130.20, 130.30, 130.40, 130.50, 130.60, 130.75, 130.90, 131.00, 131.10, 131.20, 131.30, 131.40, 131.50, 131.60, 131.75, 131.90, 132.00, 132.10, 132.20, 132.30, 132.40, 132.50, 132.60, 132.75, 132.90, 133.00, 133.10, 133.20, 133.30, 133.40, 133.50, 133.60, 133.75, 133.90, 134.00, 134.10, 134.20, 134.30, 134.40, 134.50, 134.60, 134.75, 134.90, 135.00, 135.10, 135.20, 135.30, 135.40, 135.50, 135.60, 135.75, 135.90, 136.00, 136.10, 136.20, 136.30, 136.40, 136.50, 136.60, 136.75, 136.90, 137.00, 137.10, 137.20, 137.30, 137.40, 137.50, 137.60, 137.75, 137.90, 138.00, 138.10, 138.20, 138.30, 138.40, 138.50, 138.60, 138.75, 138.90, 139.00, 139.10, 139.20, 139.30, 139.40, 139.50, 139.60, 139.75, 139.90, 140.00, 140.10, 140.20, 140.30, 140.40, 140.50, 140.60, 140.75, 140.90, 141.00, 141.10, 141.20, 141.30, 141.40, 141.50, 141.60, 141.75, 141.90, 142.00, 142.10, 142.20, 142.30, 142.40, 142.50, 142.60, 142.75, 142.90, 143.00, 143.10, 143.20, 143.30, 143.40, 143.50, 143.60, 143.75, 143.90, 144.00, 144.10, 144.20, 144.30, 144.40, 144.50, 144.60, 144.75, 144.90, 145.00, 145.10, 145.20, 145.30, 145.40, 145.50, 145.60, 145.75, 145.90, 146.00, 146.10, 146.20, 146.30, 146.40, 146.50, 146.60, 146.75, 146.90, 147.00, 147.10, 147.20, 147.30, 147.40, 147.50, 147.60, 147.75, 147.90, 148.00, 148.10, 148.20, 148.30, 148.40, 148.50, 148.60, 148.75, 148.90, 149.00, 149.10, 149.20, 149.30, 149.40, 149.50, 149.60, 149.75, 149.90, 150.00, 150.10, 150.20, 150.30, 150.40, 150.50, 150.60, 150.75, 150.90, 151.00, 151.10, 151.20, 151.30, 151.40, 151.50, 151.60, 151.75, 151.90, 152.00, 152.10, 152.20, 152.30, 152.40, 152.50, 152.60, 152.75, 152.90, 153.00, 153.10, 153.20, 153.30, 153.40, 153.50, 153.60, 153.75, 153.90, 154.00, 154.10, 154.20, 154.30, 154.40, 154.50, 154.60, 154.75, 154.90, 155.00, 155.10, 155.20, 155.30, 155.40, 155.50, 155.60, 155.75, 155.90, 156.00, 156.10, 156.20, 156.30, 156.40, 156.50, 156.60, 156.75, 156.90, 157.00, 157.10, 157.20, 157.30, 157.40, 157.50, 157.60, 157.75, 157.90, 158.00, 158.10, 158.20, 158.30, 158.40, 158.50, 158.60, 158.75, 158.90, 159.00, 159.10, 159.20, 159.30, 159.40, 159.50, 159.60, 159.75, 159.90, 160.00, 160.10, 160.20, 160.30, 160.40, 160.50, 160.60, 160.75, 160.90, 161.00, 161.10, 161.20, 161.30, 161.40, 161.50, 161.60, 161.75, 161.90, 162.00, 162.10, 162.20, 162.30, 162.40, 162.50, 162.60, 162.75, 162.90, 163.00, 163.10, 163.20, 163.30, 163.40, 163.50, 163.60, 163.75, 163.90, 164.00, 164.10, 164.20, 164.30, 164.40, 164.50, 164.60, 164.75, 164.90, 165.00, 165.

Dienstag, den 7. Juni 1921:

Abschieds-Abend der Rumänischen Kapelle Alexander Mardzyan

In der Park-Diele, Wilhelmsstraße 30.

Abends ab 9 Uhr unter Mitwirkung erster Künstler.

Stimmung!

Tanz!

Kunst!

Humor!

Spiegelgasse 5
I. Etage

Neu eröffnet!

Spiegelgasse 5
I. Etage

Mampe-Stube

im

„Restaurant Bavaria“

Die besten Liköre

Die besten Weine

Die beste Küche.

A.H.O.

Neue Adolphshöhe,
ab 8 1/2 Uhr:
Tanz u. Unterhaltung
v. d. Badorch. Tenor.
Charles Dehni, Humorist.
Meta Rosch am Flügel.
Freunde und Bekannte
herzlich eingeladen.
— Gäste willkommen.

Sachsen-Thüringer-Verein.

Sonntag, den 5. Juni:

Ausflug nach der Klostermühle.

Von 4 Uhr ab Tanz, Unterhaltung, Tombola.
Landsleute, Freunde u. Gönner des Vereins laden
höflichst ein. Der Vorstand.

Atletik-Sportklub „Atletika“ Wiesbaden.

Sonntag, den 5. Juni:

Familien-Ausflug nach Bierstadt

(Sonntag „Zur Rose“)

wogu freundlichst einladet Der Vorstand.

„Waldhäuschen“.

Heute, ab 8 1/2 Uhr:

Tanz.

Leitung: Herr Tanzlehrer W. Klapper.
Gäste willkommen.

Privat-Gesellschaft Heiterkeit Caruso.

Sonntag, den 5. Juni:

Auf nach Hambach „Zum Laurus“!

Dort selbst: Großes Frühlingstfest
verbunden mit Preisanzeigen, Preislosigkeiten, Tombola
und Tanz. Es ladet ein D. D.
Anfang des Schickens 9.30 Uhr vormittags.
Tanz-Anfang 3 Uhr.



Westwald-Klub Wiesbaden.

Gegründet 1895.
Sonntag, den 5. Juni ab 4 Uhr nachm.,
im Saalbau „Waldhof“, Hambach.

Tanzfest in Nationaltracht und Unterhaltung.

Freunde und Gönner sind herzlich einladen. Der Vorstand.

Männer-Quartett „Hilaria“.

Gegründet 1892

Sonntag, den 5. Juni, nachmittags 3 Uhr:

Erstes Sommerfest.
Wallduk, Patter Six (Bel. Klavier, früher Daniels).
Unterhaltung, Tanz, Tombola u. Kinderbelustigung.
Auffreten des beliebten Gesangs- u. Charakterkomik
Stimmung! Ludm. Bierbrauer, Humor!
Großes Preislosigkeiten, Schöne wertvolle Preise!
Anfang des Schickens morgens 10.30 Uhr.
Gute Musik, H. Tanzfläche.
Es ladet alle Freunde und Gönner und Mitglieder
höflichst ein. Der Vorstand.

Gesang-Verein „Wiesbadener Männer-Club“

Heute Sonntag, den 5. Juni 1921, ab 4 Uhr nachm.,
im Kaffeehaus in Sonnenberg (Bel. S. Köhler).
große Familien-Unterhaltung
mit Tanz

wogu wir unsere Mitglieder, Freunde und Gönner
höflichst einladen. Der Vorstand.

Kraft-Sportklub „Menicitia 1904“.

Sonntag, den 5. Juni 1921:

17jähriges Stiftungsfest

(Gewerkschaftshaus).
Tanz — Tombola. — Sportliche Aufführung.
(Societät 3 Uhr). Es ladet ergebenst ein
Der Vorstand.

Wiesbadener Mandolinen- und Lautenchor.

(Dirigent: Giuseppe Spellicci).

Sonntag, den 5. Juni 1921, im Saalbau „Hambach“:

Mandolinen-Konzert

mit Gesang, Solo-Einlagen usw. und

Tanz

(erstes eine moderne Tanzmusik),
wogu Freunde und Gönner höflichst eingeladen sind.
Anfang 8 Uhr.

Gesang-Verein „Liedertranz“

Gegr. 1847.

Sonntag, den 5. Juni 1921:

Großes Familienfest

Tanz — Tombola — Kinderbelustigungen.
Saalbau Nassauer Hof, Sonnenberg.
Anfang 3 Uhr. Es ladet freundlich ein Der Vorstand.

Klub „Rheinfels“, Wiesbaden.

Sonntag, den 5. Juni 1. J. nachmittags 4 Uhr.

Feier des 14. Stiftungsfestes

bestehend in Konzert, Theater u. Ball, unter gütiger
Mitwirkung des Sängerkwartetts „Eintracht“.
Dirigent: Herr W. Allendörfer.
Hierzu ladet Freunde und Gönner des Klubs
höflichst ein. Der Vorstand.

„Germania“, Platter Straße 168

findet am Sonntag, den 5. Juni.

Große Unterhaltung mit Tanz

und Lieberratschungen statt.
Es ladet Freunde und Gönner freundlichst ein
Das Festkomitee.



Gut erhaltenes
7/9 PS.

Indian



billig zu verkaufen
30 Doltzheimer Str. 30.

Anzugstoffe

in großer Auswahl direkt
ab Fabrikniederl. meter-
weise an Private, per
Meter von 42.— an
bis zu den feinsten Qualis-
itäten. Hieraus

Maßanzüge

kompl. auf nur guten Zu-
tater unter Garantie für
einen Sitz von
Mk. 575.— an
(in reinen Stoffen von
Mk. 1000.— an).

Em. Wenzel

Gen. Vert. und Fabrik-
Niederlage von Lauf-
Tuchfabriken.
Ameisenstraße, Wiesbaden.
Keller-Friedrich-Ring 30.
Ed. Schickelmeier Str.
Geschäftszeit ab 10 Uhr.
Telefon 1297.

Neu- Eröffnung

meiner
Spezial-Abtl.
Durschen- und
Herrn-Konfektion
auf
Teilzahlung
und in bar.

J. Wolf

Friedrichstr. 41, I
Wiesbaden.



Deutscher Weinbrand

Scharlachberg Meisterbrand

Die Marke des verwöhntesten Feinschmeckers

Bingen a. Rh.

Vertreter für Wiesbaden:
Ed. Friedrich, Schornhorststraße 4. Tel. 4860.

Rognat-Brennerei Scharlachberg G. m. b. H.
Bingen a. Rh.

